

Grundlagen Layout (Text, Bild):

Visualisierung von bestehenden Sachverhalten in Bildzeichen und Piktogramme. Formulierung von komplexeren Botschaften und deren Umsetzung in Sequenzen aus Bildzeichen und Piktogrammen.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Design > Bachelor Design > Visuelle Kommunikation > 1. Semester

Nummer und Typ	BDE-VVK-V-1040.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	Grundlagen Layout (Text, Bild):
Veranstalter	Departement Design
Leitung	Jonas Vögeli/ Hauptleitung
Zeit	Do 6. Dezember 2018 bis Fr 21. Dezember 2018
ECTS	4 Credits
Voraussetzungen	Studium Visuelle Kommunikation
Lehrform	Vorlesungen, Seminar, Uebungen, Projektarbeit
Zielgruppen	Studierende des I. Semesters in Visueller Kommunikation
Lernziele / Kompetenzen	- Sichtung von Zeichensystemen für den Austausch gesellschaftsrelevanter Sachverhalte - Vergleich der Syntax bestehender Zeichen-Systeme in ihrer kulturellen Differenz - Komplexe Sachverhalte visuell verständlich umsetzen - Kompetenz in bildnerischer Reduktion und Abstraktion von Mitteilungen - Stimmigkeit: Verhältnis zwischen Botschaft, visuellen Mitteln und Kontext - Formenrepertoire, Visualisierungsqualitäten und -strategien - Subtilitätsgrad der Umsetzung - Interkulturelles Designverständnis und deren Manifestation - Vorlesungen zu bestimmten Aspekten von Bild- und Zeichenfindung sowie deren Systematisierung
Inhalte	Bild, Zeichen und Piktogramme Bei dem vorliegenden Modul geht es um das Visualisieren von Bildzeichen und Piktogrammen nach vorgegebenen Sachverhalten sowie um eigenständige Formulierungen von komplexen Botschaften und deren Umsetzungen via Bildzeichen und deren Verkettung zu Sequenzen. Die zu bearbeitenden Botschaften sind rein bildnerisch und visuell. Dieses Modul wird in Kooperation mit Studierenden der visuellen Kommunikation einer ausländischen Hochschule (Lateinamerika/Asien) betrieben. Ihre Aufgabenstellungen sind mit den unsrigen identisch. Jeden Abend tauschen wir uns die Resultate aus, gucken sie gegenseitig durch, loben und kritisieren und fordern einander je nach Dringlichkeit zu Nachbesserungen auf. Fragestellungen, die uns interessieren, sind z.B.: Woraus besteht die Differenz und woraus das Gemeinsame im unterschiedlichen Designverständnis? - Wie sieht es mit dem Designprozess bei einem Einzelzeichen aus? - Wie wird beim Entwurf vorgegangen und wie wird umgesetzt? - Welche handwerklichen Werkzeuge kommen zum Einsatz und beeinflussen die Umsetzung?
Bibliographie /	Eine ausführliche Literaturliste wird zu Beginn dieses Moduls abgegeben.

Literatur

Leistungsnachweis / Testatanforderung	80 % Anwesenheit ist gefordert sowie die Teilnahme an Brainstorming, Zwischenpräsentation und Bewertung der jeweiligen Tagesaufgabe. Das Projekt endet mit je einer ausgedruckten Dokumentation der Ergebnisse der ersten Woche und dem Endresultat der zweiten Woche.
Dauer	6.12. - 21.12.18
Bewertungsform	Noten von A - F